

# Leipziger Tageblatt

und  
Anzeiger.

Sonntag

[Erste Beilage zu Nr. 61.]

1. März 1868.

## Leipziger Vorschuß-Verein.

Herr F. L. Helbig, F. A. Kürth, F. W. Krämer, E. S. Lom-  
mash, D. A. Päßner, W. Schäffel, J. W. Weber, F. L. Zeumer  
sind als Mitglieder eingetreten; dagegen haben Herr R. Ehren-  
traut, Frau P. W. verw. Hänfel, Herr R. Kind, E. Klotz, J. F.  
Schreiber ihren Austritt erklärt, auch ist durch den Tod die Mit-  
gliedschaft von Herrn A. Gräß erloschen, ausgeschlossen wurden  
H. G. Kentsch, A. Th. Ehrmann, was hiermit gemäß §§. 7  
und 48 des Grundgesetzes bekannt gemacht wird.  
Leipzig, den 29. Februar 1868. Der Ausschuß.

In der Musikalienhandlung von

## Robert Seitz,

Petersstrasse No. 14,

sind vorräthig die soeben erschienenen

Zwei

# Sonaten

für Pianoforte  
von

## Felix Mendelssohn-Bartholdy.

Op. 105. G moll. Preis 1 Thlr.

Op. 106. B dur. Preis 1 Thlr.

Meine Leihanstalt ist auch bereits hinreichend  
mit Exemplaren obiger Werke versehen.

Allen am 1. März neu hinzutretenden Abonnenten  
auf die wöchentlich 3mal erscheinende

## Tribüne,

Organ für öffentliches Leben,

Gerichtshalle — Berliner Stadtgeschichten,  
Novellenzeitung

(mit der Gratisbeilage „Berliner Wespen“, redigirt  
von J. Stettenheim),

auf welche man in Berlin für den Preis von nur 8 Sgr.  
monatlich bei allen Zeitungs-Spediteuren und bei der Expedition  
abonnirt, wird der bisher erschienene Theil der mit so großem  
Beifall aufgenommenen spannenden Criminal-Novelle:

## Der Bockreiter

von

### Adolf Mügelburg,

gegen die geringe, franco einzusendende Vergütung von  
5 Sgr. franco nachgeliefert.

Auswärtige, welche die „Tribüne“ noch für den Monat  
März zu beziehen wünschen, wollen 10 Sgr. — resp. 15 Sgr.  
incl. der für den Anfang der genannten Erzählung festgesetzten  
Vergütung — franco an die unterzeichnete Verlagshandlung mit  
Angabe der Adresse einsenden. Wir werden es veranlassen, daß  
die Postanstalt des betr. Ortes einige Tage nach der Ein-  
zahlung die „Tribüne“ gratis ausliefert, und wollen sich die ge-  
ehrten Besteller wegen Empfang der Zeitung deshalb an die  
Postanstalt ihres Wohnortes wenden, während der Anfang  
der Erzählung direct per Kreuzband von uns versandt wird.

E. Mecklenburg in Berlin,

Krausen-Strasse 41, am Dönhofsplatz.

Unterricht für Kinder im Clavierspiel und im Fran-  
zösischen wird billigt ertheilt.

Adressen durch die Expedition d. Blattes unter A. B. 12.

## Neue Musikalien.

Im Verlag von Praeger & Meier in Bremen erschienen:

### Fantasia-Potpourri

für Pianoforte

aus C. Reinecke's neuer Oper:

### „Manfred“.

Arrangirt von F. L. Schubert.

Preis 15 Sgr.

# Gratis.

Kardec Allan, Der Spiritismus\*) in seinem ein-  
fachsten Ausdruck. Eine kurzgefaßte Darstellung der  
Lehre und der Mittheilungen der Geister. Uebersetzt von  
Const. Delher.

\*) Mit dem Namen „Spiritismus“ bezeichnet man die „Seelen-  
kunde“ durch directe Mittheilung der Geisterwelt, wodurch die bis-  
herige „speculative“ transcendente Psychologie aufhört und zur  
positiven Psychologie wird.

Der Uebersetzer des Schriftchens ist bereit dem wißbegierigen  
Publicum eine Anzahl Exemplare zum Zwecke der Verbreitung und  
Aufklärung zu opfern. Um dieser edlen Absicht am wirksamsten  
zu entsprechen, werden einzelne Exemplare zur Lecture (leibweise  
aber unentgeltlich) abgegeben und sind bei E. L. Kaspro-  
wicz, Sternwartenstraße 14, III. vornheraus, stets Mittags von  
12—2 Uhr zu entnehmen.

Leicht faßlichster theoretisch-praktischer Unterricht  
im Französischen und im Italienischen — Conversat.  
und schriftliche Uebungen — Karlstraße 5, 5 Treppen. — Die  
Stiegen bequem und Abends beleuchtet.

## Englische Stunden

von einem Engländer à 5 Sgr. Albertstraße Nr. 13, I.

In nur 20 Lectionen ertheilt ein erfahrener  
Kaufmann fertigen Unterricht im kaufmännischen  
Rechnen, der Buchhaltung und Correspondenz.  
Honorar 5 Sgr. Auch empfiehlt sich derselbe den  
Herren Gewerbetreibenden zur Führung resp. Ein-  
richtung ihrer Bücher. Adressen nimmt die Exped.  
dieses Blattes unter B. H. 10 entgegen.

### Clavier-Unterricht

wird bei mäßigem Honorar durch eine gründliche sicher zum Ziele  
führende Methode ertheilt. Adressen sind Universitätsstraße bei  
Herrn Otto Klemm unter A. A. niederzulegen.

Clavierunterricht ertheilt ein Musiker. Sternwartenstraße  
Nr. 18a, I. links.

Ein Schüler des Conservatoriums (geübter Clavierlehrer) kann  
noch einige Stunden eines guten Pianoforte-Unterrichts besetzen.  
(à St. 5 Sgr.) Adressen unter O. H. 20 in der Exped. d. Bl.

## Unterricht im Maschinennähen

wird gründlich ertheilt Rosßstraße Nr. 9, parterre rechts.

## Prämien-Anleihe der Stadt Mailand von 1866.

Original-Obligationen, welche wenigstens mit Frcs. 10  
herauskommen müssen, aber auch die Chance haben, Prämien zu  
erhalten von Frcs. 100,000, 50,000, 30,000, 10,000,  
1000, 500 u., die vermittelft vierteljähriger Verloosungen ge-  
zogen werden, erläßt Unterzeichneter im Einzelnen  
zu Thlr. 2. 15.

Bei größeren Partien mit entsprechendem Rabatt. Die nächste  
Ziehung findet am 15. März a. c. statt.

## S. Fränkel sen.